

Die Gemeindeversammlung vom Dezember 2019 hat sich bei der Teilrevision des Organisationsreglements zu den Märkten bekannt. Nun wurde ein neues Konzept für die Jahrmärkte in Huttwil ausgearbeitet. Ab 2023 sollen die Märkte der Einwohnergemeinde Huttwil mit einem neuen Erscheinungsbild für Marktfahrende und Besuchende attraktiver werden.

Im Dezember 2019 genehmigte die Gemeindeversammlung die Teilrevision des Organisationsreglements. Diese Zustimmung bedeutete auch, dass die Jahrmärkte beibehalten werden sollen. Jedoch teilten Behörden wie auch die Bevölkerung die Ansicht, dass die Jahrmärkte in Zukunft attraktiver gestaltet und die entsprechenden Zielsetzungen auf Konzeptebene definiert werden sollen. Die Kommission für öffentliche Sicherheit wurde beauftragt, ein neues Konzept zu erarbeiten.

Arbeitsgruppe wurde für die Erarbeitung eingesetzt

Der Gemeinderat und die Kommission für öffentliche Sicherheit erachteten den Einbezug der verschiedenen Interessengruppen als unerlässliche Gelingensfaktoren. Deshalb setzte der Gemeinderat auf Antrag der Kommission für öffentliche Sicherheit eine Arbeitsgruppe "Marktwesen" ein, welche sich aus Marktfahrenden, Vertretern und Vertreterinnen der Detaillistenvereinigung, Landfrauenverein, Politik und Verwaltung zusammensetzte. Die Workshops wurden durch den Verein Pro Regio Huttwil geleitet. Pro Regio war in der Vergangenheit ein wichtiger Partner bei der Organisation und Durchführung der Jahrmärkte und er soll es auch künftig bleiben.

Attraktiveres und regionales Angebot durch intensive Zusammenarbeit mit dem Verein pro Regio Huttwil und dem Landfrauenverein

Im Jahr 2019 fand im Zusammenhang mit dem Projekt Städtliwerkstatt ein Workshop zum Thema "Jahrmärkte Huttwil" statt. Das Ergebnis dieses Workshops zeigte, dass die Märkte für die Identifikation von Huttwil wichtig sind. Im Jahr darauf wurde eine Umfrage bei den Marktteilnehmenden durchgeführt, wobei sie sich zum aktuellen Markt äussern konnten und die Möglichkeit hatten, Änderungswünsche anzubringen. Die Arbeitsgruppe hat sich mit diesen Eingaben beschäftigt und in mehreren Workshops das neue Marktkonzept erarbeitet. Das Konzept wurde durch die Kommission für öffentliche Sicherheit und den Gemeinderat genehmigt. Neu sollen die Märkte der Einwohnergemeinde nicht mehr an einem Mittwoch stattfinden, sondern jeweils an verschiedenen Wochentagen. So ist vorgesehen, dass der ehemalige Maimärit jeweils am Samstag zwei Wochen vor Ostern stattfindet – zusammen mit der zweiwöchigen "Huttwiler Osterzyt", die 2023 vom Verein Pro Regio Huttwil organisiert wird. Im Juli kann der Markt neu jeweils eine Woche nach dem historischen Markt am Freitag von 14:00 bis 22:00 Uhr besucht werden. Mit dem Landfrauenverein konnte die Zusammenarbeit intensiviert werden, weshalb der Herbstmärit neu zusammen mit dem Zibelemärit jeweils an einem Samstag Ende Oktober durchgeführt wird. Der bewährte Altjahrmärit bleibt wie gewohnt bestehen und findet am Mittwoch in der Altjahrswoche statt.

Ziel des neuen Marktkonzepts ist es, dass vermehrt lokale Anbieter berücksichtigt und gezielt angegangen werden. Das Konzept sieht eine breite Attraktivierung mit Regionalmarkt, Handwerkerstrasse, Unterhaltung, Betreuung von Kindern, selber Kunst herstellen, diverse Essens- und Trinkangebote und vielem mehr vor. Das Marktgebiet hängt zum einen von der jeweiligen Art des Markts selbst und zum anderen von der Anzahl der angemeldeten Marktfahrenden und Attraktionen ab.

Auslagerung der Organisation und Durchführung Verein Pro Regio Huttwil

Weil die Organisation und Durchführung von Märkten zum Kerngeschäft des Verkehrsvereins Pro Regio Huttwil gehört, hat der Gemeinderat Huttwil auf Antrag der Kommission für öffentliche Sicherheit die Auslagerung der Organisation und Durchführung der Märkte der Einwohnergemeinde Huttwil an diesen Verein bestätigt. Da die Umsetzung des neuen Konzepts in den ersten Jahren mit Initialisierungsaufwand verbunden ist, rechnet die Gemeinde mit Kosten für das erste Jahr von rund CHF 24'500.00. Bis ins Jahr 2025 sollen die Kosten kontinuierlich bis auf rund CHF 17'700 sinken. Es gilt jedoch zu beachten, dass diesen Beiträgen auch Einnahmen durch Marktstandgebühren und Vermietungen von Marktständen gegenüberstehen. Der gut bewährte Altjahrmärit wird in Zukunft wieder durch die Einwohnergemeinde Huttwil organisiert. Für die übrigen Märkte beschränkt sich die Mithilfe der Verwaltung auf administrative Arbeiten.

Umsetzung ab 2023

Das neue Marktkonzept soll auf das Jahr 2023 umgesetzt werden. Somit findet der erste Markt nach neuem Konzept am Samstag, 25. März 2023 während der vom Verein Pro Regio Huttwil organisierten "Huttwiler Osterzyt" statt. Die Kommission für öffentliche Sicherheit und der Gemeinderat Huttwil sind überzeugt, dass mit der Umsetzung des neuen Marktkonzepts und der teilweisen Auslagerung der Organisation und Durchführung an den Verein Pro Regio Huttwil die Märkte in Huttwil in Zukunft wieder attraktiver gestaltet werden.

Huttwil, 03.06.2022